



Sammlung Theaterzettel

Zar und Zimmermann

Lortzing, Albert

1846-04-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoggl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 106. — Sonntag, den 19^{ten} April, 1846.

Czaar und Zimmermann.

Komische Oper in 3 Abtheilungen. Musik von A. Lorzing.

Peter der Erste, Czaar von Rußland, unter dem Namen Peter Michaelow, als Zimmergeselle . . .	Herr Ditt.
Peter Iwanow, ein junger Russe, Zimmergeselle . . .	Herr Schunk.
Van Bett, Bürgermeister von Saardam . . .	Herr Freund.
Marie, seine Nichte . . .	Fräul. Pobuda.
Admiral Lesfort, russischer Gesandter . . .	Herr Herbold.
Lord Synndham, englischer Gesandter . . .	Herr Leser.
Marquis von Chateauneuf, französischer Gesandter . . .	Herr Vincent.
Wittwe Browe, Zimmermeisterin . . .	Frau Schön.
Ein Offizier . . .	Herr Lichterfeld.
Ein Rathsbdiener . . .	Herr Fischer.
Zimmerleute. Magistratspersonen. Einwohner von Saardam. Offiziere. Matrosen.	

Die Handlung ist in Saardam, im Jahr 1698.

Der Text der Gesänge ist Abends an der Kasse für 12 Kreuzer zu haben.

Anfang 6 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung für die Loge des vierten Ranges, die Gallerie und Seitenbänke um 4 1/2 Uhr, für die übrigen Logen und das Parterre um 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Reserve-Logen des mittlern Ranges	1 fl. 45 kr.	Loge des vierten Ranges	— 24 kr.
Reserve-Loge des untern Ranges	1 fl. 20 kr.	Gallerie	— 18 kr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. —	Seitenbänke daselbst	— 12 kr.
Parterre	— 48 kr.		

Eine ganze Loge im mittleren Range (zu 9 Plätzen), pr. Platz 1 fl. 12 kr.
Ganze Logen im dritten Range (zu 7 und 8 Plätzen), " " — 36 kr.
sind bis 3 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. O 3. No. 12., zu haben.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.

Krank: Herr Diehl. —

Montag, den 20. April: „Der pariser Laugenichts.“ Hierauf: „Die Schwäbin.“
(Gastrollen.) Joseph und Julie: Fräulein P. Heusser, vom Herzogl. Hoftheater in Wiesbaden.